



Foto: Olaf Szczepaniak, Produktion: Elke Becker



DAS BRAUCHEN SIE:

- Aludraht, 2 mm stark, z. B. von Idee. Creativmarkt
- Jutegarn, z. B. von Søstrene Grene
- Drahtschneidezange
- Schere
- Heißklebepistole oder starker Bastelkleber

UND SO GEHT'S:



1. Um den Rohling für den Rentierkopf zu formen, wickeln Sie den Draht zweimal um eine Glasflasche oder ein Trinkglas, das einen passenden Durchmesser von ca. 6 cm hat. Dabei am Anfang und Ende jeweils so viel Draht (ca. 3 cm) zugeben, das Sie diese überstehenden Teile später für das Geweih nach oben biegen können. Schneiden Sie ein weiteres Stück Draht von ca. 8 cm Länge für den zweiten Teil des Rentiergeweihes zu.

2. Legen Sie für die Rentierohren ein weiteres Stück Draht in Form einer länglichen Schlaufe um die Mitte des Ringes. Die Schlaufe sollte links und rechts leicht überstehen. Diese Schlaufe fixieren Sie nun zusammen mit dem losen zweiten Geweihteil mit etwas Draht dort am Ring, wo die beiden Drahttringenden für das Geweih aufeinandertreffen. Mit den Fingern oder mithilfe der Drahtschneidezange Geweih und Ohren wie gewünscht in Form biegen. Geweih ggf. kürzen.

3. Den gesamten Rentierkopf mit dem Jutegarn dicht an dicht umwickeln. Dabei bei Bedarf in regelmäßigen Abständen das Garn am Drahtrohling mit kleinen Tropfen Kleber fixieren. Abschließend die Garnenden festkleben.

TIPP Mit einem Schlaufe aus einem feinen Schleifenband oder dem Jutegarn werden die Rentierköpfe zu einem hübschen Anhänger für Geschenke oder den Weihnachtsbaum.